

<b>MW49: Betriebswirtschaftliche Steuerlehre</b>				<b>Studiengang:</b>	M
<b>Modultyp:</b>	<b>ECTS-Punkte:</b>	<b>Workload:</b>	<b>Studiensemester:</b>	<b>Dauer des Moduls:</b>	
Wahlpflicht	16	480	1. und 2. oder 2. und 3. oder 3. und 4.	zwei Semester	
<b>Lehrveranstaltungen:</b>			<b>Kontaktzeit:</b>	<b>Selbststudium:</b>	<b>Geplante Gruppengröße:</b>
Kurs 1: Internationale Unternehmensbesteuerung (2 SWS) (Pflichtkurs)			30h	90h	10-20
Kurs 2: Besteuerung von Konzernunternehmungen (2 SWS) (Pflichtkurs)			30h	90h	10-20
<i>sowie zwei Kurse nach Wahl der Studierenden aus folgendem Angebot:</i>					
Kurs 3: Seminar zur Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre (2 SWS)			30h	90h	10-15
Kurs 4: Umwandlungssteuerrecht (2 SWS)			30h	90h	10-15
Kurs 5: Ausgewählte Probleme der steuerlichen Gewinnermittlung (2 SWS)			30h	90h	10-15
<b>Lernziele und Kompetenzen:</b>					
Studierende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage <ul style="list-style-type: none"> <li>- die steuerlichen Folgen ökonomischer Sachverhalte methodisch zu bestimmen und zu quantifizieren,</li> <li>- steuerliche Risiken zu erkennen,</li> <li>- geeignete Handlungsalternativen zur Erreichung von unternehmerischen Zielen unter Vermeidung negativer steuerlicher Wirkungen zu entwickeln,</li> <li>- die relevanten Steuerrechtsnormen unter betriebswirtschaftlichen und juristischen Gesichtspunkten kritisch zu würdigen.</li> </ul>					
<b>Schlüsselkompetenzen</b>					
<ul style="list-style-type: none"> <li>- selbständiges Arbeiten</li> <li>- kritisches Denken</li> <li>- analytische Fähigkeiten</li> <li>- Lern- und Leistungsbereitschaft</li> <li>- schriftliche Ausdrucksfähigkeit</li> </ul>					
<b>Inhalte:</b>					
<b>Kurs 1: Internationale Unternehmensbesteuerung (Pflichtkurs)</b>					
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Methoden zur Vermeidung der Doppelbesteuerung</li> <li>2. Außensteuerrecht, DBA, EU-Recht</li> <li>3. Gewinnermittlung von Betriebsstätten und Tochtergesellschaften</li> <li>4. Maßnahmen gegen Minderbesteuerungen</li> </ol>					

5. Besteuerung von Outbound-Investitionen
6. Besteuerung von Inbound-Investitionen
7. Internationale Steuerplanung

**Kurs 2: Besteuerung von Konzernunternehmungen (Pflichtkurs)**

1. Steuerliche Probleme von Konzernunternehmungen
2. Organschaft
3. Holdinggesellschaften
4. Vorteilsgewährung im Konzern
5. Finanzierung
6. Verlustverwertung
7. Änderungen der Konzernstruktur
8. Tax Compliance und Tax Management im Konzern
9. Tax Accounting

**Kurs 3: Seminar zur Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre**

1. Forschungsfragen und Forschungsmethoden der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre
2. Aktuelle Forschungsfragen
3. Analyse aktueller Entwicklungen in Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltung

**Kurs 4: Umwandlungssteuerrecht**

1. Verschmelzung von Kapitalgesellschaften auf Personengesellschaften
2. Verschmelzung von Kapitalgesellschaften
3. Spaltung von Kapitalgesellschaften
4. Einbringung in Kapital- und Personengesellschaften

**Kurs 5: Ausgewählte Probleme der steuerlichen Gewinnermittlung**

1. Aktuelle steuerbilanzielle Entwicklungen
2. Reichweite und Inhalt des Maßgeblichkeitsgrundsatzes
3. Eigene Anteile
4. Kapitalmaßnahmen

Die erworbenen Kenntnisse werden in den Kursen im Rahmen zahlreicher Fallstudien aktiv eingesetzt, deren Lösungen präsentiert und in der Diskussion vertreten werden müssen.

**Sprache:**

Kurssprache ist Deutsch.

**Lehrformen:**

Lehrvortrag, Übung, Seminar, Fallstudien, Selbststudium.

**Verwendbarkeit des Moduls:**

M.Sc. BWL, M.Sc. VWL, M.Sc. Wirtschaftschemie, M.A. Kunstvermittlung und Kulturmanagement

**Teilnahmevoraussetzungen:**

Zulassung zu den Masterstudiengängen „Betriebswirtschaftslehre“, „Volkswirtschaftslehre“, „Wirtschaftschemie“ oder „Kunstvermittlung und Kulturmanagement“.

*Generelle erforderliche Teilnahmevoraussetzungen:*

Grundkenntnisse der steuerrechtlichen Rahmenbedingungen im Ertragssteuerrecht und im Verkehr- und Substanzsteuerrecht, deren methodischer Anwendung auf unternehmerische Fragestellungen und Grundkenntnisse der Analysemethoden der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre.

*Spezielle empfohlene Teilnahmevoraussetzungen:*

Kurs 3: Vorheriger Besuch des Kurses 1 oder des Kurses 2.
<b>Prüfungsformen:</b>
Die Modulabschlussprüfung erfolgt schriftlich zum Ende jeden Semesters in Form einer Klausur (180 Minuten).
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:</b>
Erfolgreich abgelegte Modulabschlussprüfung. Eine Modulabschlussprüfung ist bestanden, wenn die Bewertung mindestens „ausreichend“ (4,0) lautet.
<b>Häufigkeit des Angebots:</b>
Kurs 1 und Kurs 5 finden i. d. R. je Studienjahr im Wintersemester statt. Kurse 2, 3 und 4 finden i. d. R. je Studienjahr im Sommersemester statt. Das Modul kann zum Wintersemester oder zum Sommersemester gestartet werden.
<b>Stellenwert der Note für die Endnote:</b>
Dieses Modul wird benotet und bei der Berechnung der Gesamtnote Ihres Masterabschlusses berücksichtigt. Genauere Informationen zur Berechnung der Gesamtnote entnehmen Sie der für Sie geltenden Prüfungsordnung Ihres jeweiligen Studienganges.
<b>Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende:</b>
Univ.-Prof. Dr. Guido Förster, apl. Prof. Dr. Dirk Schmidtman und wiss. MitarbeiterInnen.
<b>Sonstige Informationen:</b>
Aktuelle Informationen auf den Internetseiten des Modulbeauftragten. Es ist möglich, im Rahmen dieses Wahlpflichtmoduls eine Projektarbeit (MQ06, MQ07, MQV01) zu schreiben.

Stand: 15.02.2021